



LANDKREIS
GÖPPINGEN

An die
Bürgermeisterämter
- Wahlämter -
im Landkreis Göppingen

Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24.09.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Folgenden finden Sie eine Zusammenfassung der aktuellen Hinweise der Landwahlleiterin.

1. Wahlbriefbeförderung

Als **Anlage 1** leite ich Ihnen das Schreiben der Landeswahlleiterin zur Wahlbriefbeförderung weiter.

Für die Sonntagszustellung müssen wir bis 31.07.2017 der Landeswahlleiterin Informationen zukommen lassen. Bitte teilen Sie mir daher **bis 28.07.2017** mit, ob die Zustelladresse am Wahlsonntag mit der Adresse auf dem Wahlbriefumschlag identisch ist oder ob eine abweichende Zustelladresse erforderlich ist. Wenn die Adressen identisch sind, informieren Sie mich bitte per E-Mail. Bei einer abweichenden Zustelladresse lassen Sie mir bitte Ihre Angaben in der Excel-Tabelle (**Anlage 2**) per E-Mail zukommen.

Die Landeswahlleitung empfiehlt, dass Sie sich mit dem für Sie zuständigen Vertriebsmanager bei der Deutschen Post AG vor dem Wahltag in Verbindung setzen, um einen Ansprechpartner vor Ort zu benennen, der bei Zustellungsproblemen am Wahltag von der Post erreicht werden kann.

Für eine ordnungsgemäße Abrechnung der von der Deutschen Post AG zugestellten und vom Absender nicht freigemachten Wahlbriefe ist es erforderlich, dass die Wahlbriefe bundesweit vollständig erfasst werden. In der **Anlage 3** finden Sie hierzu eine Mustertabelle, die Sie als Erfassungsblatt verwenden können. Bitte füllen Sie diese Excel-Tabelle bis 29.09.2017 aus und senden Sie diese per E-Mail an mich.

Zur Ihrer Informationen finden Sie in **Anlage 4** eine Mehrfertigung des Vertrags mit der Deutschen Post AG.

Datum
24.07.2017

Hauptamt
Organisation und Wahlen

Aktenzeichen
11.3

Zuständig für Ihr Anliegen
Frau Buresch

Dienstgebäude
Lorcher Straße 6
73033 Göppingen

Zimmer
616

Telefon
07161 202-342

Telefax
07161 202-398

E-Mail
j.buresch
@landkreis-goepingen.de

Landratsamt Göppingen
Lorcher Straße 6
73033 Göppingen

Telefon 07161 202-0
Telefax 07161 202-440
www.landkreis-goepingen.de

Öffnungszeiten:

| | |
|------------|--|
| Montag | 08.00 – 15.30 Uhr |
| Dienstag | 07.30 – 12.00 Uhr 13.30 – 15.30 Uhr |
| Mittwoch | 07.30 – 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 07.30 – 12.00 Uhr 13.30 – 17.30 Uhr |
| Freitag | 07.30 – 12.00 Uhr |

Bankverbindung:

Kreissparkasse Göppingen
IBAN: DE87 6105 0000 0000 0000 79
BIC: GOPS DE 6G

USt-ID:
DE145469354

2. Ansprechpartner Deutsche Post AG

Bei auftretenden Versandfragen und -problemen zur Postzustellung im Zusammenhang mit der Bundestagswahl steht Ihnen ein zentraler Ansprechpartner bei der Deutschen Post AG zur Verfügung:

Tel. 07151 56070-21

Tel. 07151 56070-22

3. Veröffentlichungshinweise der Gemeinde zu Stimmzettelschablonen

Der Badische Blinden- und Sehbehindertenverein V.M.K. hat einen Formulierungsvorschlag zur Verwendung von Wahlschablonen übermittelt. Hierbei handelt es sich laut Landeswahlleitung um einen freiwilligen, nichtamtlichen Veröffentlichungshinweis, der jedoch empfohlen wird.

„Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen

Zur Wahl des 19. Deutschen Bundestages am 24. September 2017 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man wegen schlechten Sehens die Wahlunterlagen selbst nicht lesen kann?

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Bundestagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von sogenannten Stimmzettelschablonen an. Die Stimmzettel werden in die Schablonen gelegt.

Die Felder für die „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird - ebenfalls kostenlos - eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761 36122.“

4. Hinweis aus den Wahlbenachrichtigungen zu Stimmzettelschablonen

Nach § 19 Abs. 1 Satz 2 Nr. 7 BWO soll die Wahlbenachrichtigung einen Hinweis erhalten, wo Wahlberechtigte Informationen über barrierefreie Wahlräume und Hilfsmittel erhalten können. Im Muster Anlage 3 ist dazu unter der Grußformel und dem Absender in der linken unteren Ecke der Wahlbenachrichtigung folgender Satz vorgesehen:

„Auskünfte zu barrierefreien Wahlräumen erhalten Sie unter der Telefonnummer..., zu Hilfsmitteln für Blinde und Sehbehinderte unter der Telefonnummer...⁶⁾.“

Der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband (DBSV) hat folgenden Text vorgeschlagen:
„Stimmzettelschablone für Sehgeschädigte unter der Tel.Nr. 0761 36122.“

Nachdem Anlage 3 ein Muster ist, bestehen laut Landeswahlleitung auch keine Bedenken, den 2. Halbsatz des Mustertextes - inhaltlich und sprachlich überzeugender - wie folgt zu fassen:
„..., zu Stimmzettelschablonen für Sehgeschädigte unter der Telefonnummer 0761 36122.“ In einem Klammerzusatz können Sie auf den DBSV hinweisen.

5. Videos zur Gewinnung von Wahlhelferinnen und Wahlhelfern

Auf der Internetseite des Bundeswahlleiters stehen die Videos zur Gewinnung und Schulung von Wahlhelferinnen und Wahlhelfern an zwei Stellen zur Verfügung:

1. als aktuelle Meldung auf der Startseite (temporär):

<https://www.bundeswahlleiter.de/mitteilungen/bundestagswahl-2017/20170628-wahlhelfer-video.html>

2. im Bereich "Informationen für Wahlhelfer" (permanent) - hier sind außerdem viele weitere Informationen zum Thema zu finden:

<https://www.bundeswahlleiter.de/bundestagswahlen/2017/informationen-wahlhelfer.html>

Die Landeswahlleiterin schlägt vor, die Hyperlinks bei Bedarf auf den eigenen Internetseiten der Kommune einzubinden.

Mit freundlichen Grüßen



Jasmin Buresch
Geschäftsstelle des Kreiswahlleiters

Anlagen

1. Schreiben der Landeswahlleiterin zur Wahlbriefbeförderung vom 20.07.2017
2. Datei Adressliste Wahlbriefe.xls
3. Datei Zugestellte Wahlbriefe BTW 2017.xls
4. Vertrag Deutsche Post AG vom 19.06.2017